

Reservationen

Rahel und Beat Amstutz
Tel. 033 442 04 02
rahelbeat@sunrise.ch

Sekretariat

Marianne Synak
Dorfstrasse 63B, 3624 Goldiwil
Tel. 033 821 02 00
marianne.synak@ref-kirche-thun.ch

Kirchgemeinderat

Dorothee Waldvogel
Flühliweg 10A
3624 Goldiwil
dorothee.waldvogel@ref-kirche-thun.ch

Pfarramt

Walter Hug, Pfarrer
Eggetli 970, 3804 Habkern
Tel. 079 339 94 22
walter@hugs.ch

Kirchliche Unterweisung

Ildikó Reber-Zacskó
Alpenweg 6, 3661 Uetendorf
Tel. 079 382 24 37
ildikoreber@gmail.com

Soziale Arbeit

Ansprechperson Soziale Arbeit
Sandra Moor
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 079 370 19 05
sandra.moor@ref-kirche-thun.ch

ZUSTÄNDIG FÜR ABDANKUNGEN**1.–16. September**

Pfarrer Walter Hug, Tel. 079 339 94 22

17.–30. September

Pfarrer Gottfried Hirzberger,
Tel. 079 754 70 52

GOTTESDIENSTE**Sonntag, 11. September, 10 Uhr**

Pfarrer Walter Hug, Christoph Rehli,
Orgel, Aufnahme KiBeo

Sonntag, 18. September, 10 Uhr

Betttagsgottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrer Gottfried Hirzberger.
Musik: Posaunenchor Thun.
Anschließend Zwetschgenkuchen für alle

Sonntag, 25. September, 10 Uhr

Pfarrer Gottfried Hirzberger,
Andreas Marti, Orgel

ANLÄSSE**Gemeindenachmittag**

Dienstag, 13. September,
«Reise ins Schoggiland».
Abfahrt 9 Uhr vor dem Kirchgemeindehaus,
Informationen und Anmeldung:
siehe Flyer

KINDER/FAMILIE/JUGEND**KUW****KUW 4. und 5. Klasse**

Donnerstag, 15. September, 19 Uhr,
Elternabend

KUW 7. und 8. Klasse

Samstag, 17. September, 9–12 Uhr,

Jungschar

Samstag, 10. September, 13.30 Uhr,
«Iloa im Würfel Glück».

Treffpunkt: Kirchgemeindehaus.

Für alle Schulkinder.

<https://jungscharilooa.jimdo.com/>

Vor dem Kirchgemeindehaus

FRIGO

Offen auf Anfrage, Kontaktperson:
Marc Feller, Tel. 079 423 18 59.
Unterstützt durch Evangelisch-
methodistische und Reformierte Kirche
Kirchgemeindehaus

KONTAKT UND BEGEGNUNG**Kaffee im Kirchgemeindehaus**

Jeden Donnerstag von 9 bis 11 Uhr
Saal Kirchgemeindehaus

Frauentreff «Die gesellige Gottheit»

Donnerstag, 1. September, 19 Uhr,
Gesprächs- und Diskussionsabend mit
Abendessen für Frauen.
Kontakt: Kathrin Feller, Tel. 077 470 73 45

Kirchgemeindehaus

Meditation

Dienstag, 13. und 27. September, 19 Uhr,
Leitung abwechselnd: Peter Eggen,
Gottfried Hirzberger

Kirchgemeindehaus

Zäme Zmittag ässe

Mittwoch, 28. September, 12.15 Uhr.
Kosten Fr. 10.– pro Person, Anmeldung
bis 24. September, Anmeldung und Aus-
kunft: Hansruedi und Brigitta Lauber,
Hubelmatt 9, 3624 Goldiwil,
Telefon 033 442 25 11 / 079 953 12 64
E-Mail: b-h.lauber@gmx.ch

Kirchgemeindehaus

Besinnlicher Impuls**Liebe Leserinnen, liebe Leser**

Jeweils am dritten Sonntag im September,
dieses Jahr am 18. Sept., wird der Eidgenös-
sische Dank-, Buss- und Betttag gefeiert.
Im Kirchengesangbuch sind zu diesem
Anlass neben der Nationalhymne lediglich
drei weitere Lieder abgedruckt. Unter der
Nummer 518 ist das Lied «Grosser Gott,
wir loben dich» mit einem alternativen Text
zur gewohnten Fassung zu finden. Ge-
schrieben hat es Karl von Greyerz, der
während des Ersten Weltkrieges in Kander-
grund als Dorfpfarrer wirkte, für die Predigt
im Gasterntal im Jahre 1916. Als er das
Lied einige Jahre später in einer etwas er-
weiterten Fassung in ein Krippenspiel in
der Johanneskirche in Bern einbaute, wurde
er wegen antimilitaristischer Propaganda
vom Synodalrat scharf verwarnet.
Es brauchte leider schliesslich die schreck-
lichen Erfahrungen des 2. Weltkrieges, die
dem Lied zur weiteren Verbreitung, zu bes-
serem Verständnis und zu Popularität ver-
halfen, dass es 1960 sogar als mögliche
Nationalhymne zur Diskussion stand.
Das Lied wurde gemäss Chronik vor mehr
als 100 Jahren erstmals anlässlich der
Gasternpredigt von etwa 500 (!) Men-
schen gesungen. Leider sind die Bitten
des Liedes in den Strophen vier bis sechs
immer noch sehr aktuell.

1. Grosser Gott, wir loben dich;

Herr wir preisen deine Stärke.

Vor dir neigt die Erde sich
und bewundert deine Werke.

Wie du warst vor aller Zeit,
so bleibst Du in Ewigkeit.

2. Unser Land mit seiner Pracht,

seine Berge, seine Fluren
sind die Zeugen deiner Macht,
deiner Vatergüte Spuren.

Alles in uns betet an;
Grosses hast du uns getan.

3. Zieh uns in dein Liebesreich;

mach aus Sündern Gotteskinder;
mach uns dir, o Heiland gleich:
Helfer, Kämpfer, Überwinder,

im Geringsten wahr und treu;
grosser Gott, mach du uns frei.

4. Herr, erbarm, erbarme dich

deiner blutbefleckten Erde;
unsre Seele sehnet sich,
dass du sprichst ein neues «Werde!».

Send uns Kraft und Zuversicht,
die der Waffen Joch zerbricht.

5. Zünd in uns dein Feuer an,

dass die Herzen gläubig brennen
und, befreit von Angst und Wahn,
wir als Menschen uns erkennen,

die sich über Meer und Land
reichen fest die Friedenshand.

6. Mach vom Hass die Geister frei,

frei von Sündenlast und -ketten;
brich des Mammons Reich entzwei;
du nur kannst die Menschheit retten.

Rette uns aus Schuld und Not,
Heiliger Geist, barmherz'ger Gott.

PFARRER WALTER HUG

Sommerquiz 2022 Auflösung**1. Nennen Sie zwei Kirchgemeinden, die zur Gesamtkirchgemeinde Thun gehören.**

Mögliche Antworten: Goldiwil-Schwendibach, Lerchenfeld, Thun-Stadt, Thun-Strättlingen,
Paroisse française de Thoune

2. Wer präsidiert neu den Kirchgemeinderat Goldiwil-Schwendibach?

Dorothee Waldvogel

3. Welche Station des Jesus-Wegs steht beim Kirchgemeindehaus Goldiwil?

Nr. 9 (Wundertüte)

4. Welcher Name passt nicht zu den anderen? Susanna, Hulda, Benaja, Dina

Benaja (einziger männlicher Vorname)

5. Was bedeutet das bejuso bei refbejuso?

Bern-Jura-Solothurn

6. Wer wurde früher geboren, Martin Luther oder Huldrych Zwingli?

Martin Luther (10.11.1483, H. Zwingli kam keine zwei Monate später, am 1.1.1484, zur Welt)

Wir danken den Sponsoren der tollen Preise herzlichst und gratulieren den Gewinnern!

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug am 13. September 2022



Wir starten um **9.00 Uhr** vor dem Kirchgemeindehaus. Unser Fahrzeug ist ein moderner Reisebus der Firma Moser, Teuffenthal. Die Fahrt führt durch die Region Bern ins Gebiet des Greizersees. In **Broc** besichtigen wir die **Schokoladefabrik Cailler**. Dort – im «Schoggiland» – bekommen wir interessante Informationen über die Geschichte der Schoggi-Herstellung und Einblicke in die heutige Produktion. Natürlich gibt es im Rahmen der Führung auch die Möglichkeit, Schoggi zu degustieren.

Weiter geht die Reise **über den Jaunpass ins Simmental**, dann talabwärts, bis wir wieder beim Thunersee ankommen. Unterwegs werden wir noch zweimal Halt machen. Zunächst für das (etwas spätere) **Mittagessen** und danach für die Besichtigung einer sehr alten, schönen, geschichtsträchtigen **Kirche im Simmental**. Um ca. 18 Uhr treffen wir wieder in Goldiwil ein.

Der **Ausflug kostet Fr. 30.– pro Person** (Carfahrt, Eintritt, Mittagessen – exkl. Getränke). Der Betrag wird während der Fahrt eingesammelt.
Wir hoffen, dass Sie sich begeistern lassen und freuen uns auf alle Mitreisenden!

Süsette Graf und Verena Schär

Anmeldung

Bitte bis am 3. September 2022 senden an Verena Schär, Obermatt 7, 3624 Goldiwil / oder per

Mail: verena.schaer@ref-kirche-thun.ch

Achtung: Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 40 beschränkt (= Höchstzahl für die Führung in der Schoggi-Fabrik). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ evtl. Mailadresse: _____

Anzahl Personen: _____ Einsteigeort: Kirche STI-Haltestelle Bernort (bitte ankreuzen)

Aus dem Ressort Kinder / Jugend / Familie

Mehr als die Vergangenheit
interessiert mich die Zukunft,
denn in ihr gedenke ich zu leben.

(ALBERT EINSTEIN)

Am 13. März bin ich von der Kirchgemein-
deversammlung in den Kirchgemeinderat
Goldiwil-Schwendibach gewählt worden.
Als Katechetin im Ruhestand wurde mir
mein Wunschressort Kinder-Jugend-Fam-
ilie zugeteilt. Das freut mich sehr, denn die
KUW und die Kinder und Jugendlichen lie-
gen mir am Herzen und sind mein absolu-
tes Steckenpferd.

Die Zusammenarbeit mit unserer Kateche-
tin Ildikó Reber, mit unseren Jungscharlei-
terinnen, Lea Kühni und Nathalie Vogler,
und unserem Jugendraum «Frigo-Chef»,
Marc Feller, macht mir grossen Spass.

Weil die Schülerzahlen für die KUW in un-
seren kleinen Gemeinden immer mehr
abnehmen, haben wir zusammen mit
Ildikó Reber beschlossen, die Klassen auf
der Unter-, Mittel- und Oberstufe teilweise
zusammenzulegen. Das heisst, wir starten
mit den ErstklässlerInnen allein und füh-
ren die 2. und 3. Klasse und die 4. und 5.
Klasse je zusammen. Auch in der Oberstu-
fe konnten wir die 7. und 8. Klasse zusam-
menlegen, mit der Ausnahme, dass das
Konflager im Juni nur für die 8. Klasse
stattfindet. Schliesslich führen wir die 9.
Klasse wieder einzeln, da es sich hier

hauptsächlich um die Vorbereitung für die
Konfirmation und den damit verbundenen
Gottesdienst handelt.
Den gesamten KUW-Plan für das aktuelle
Schuljahr finden Sie auf der Homepage.
Unsere Katechetin konnte somit ihre Stel-
lenprozente von 25 % behalten, hatte aber
noch Kapazitäten frei, sich für die freiwilli-
ge Jugendarbeit zu engagieren.

So hat sie beschlossen, im September
Theatertage für 1.-6.-Klässler durchzuführen,
je nach Bedarf während der Schulzeit
oder in den Herbstferien (siehe unten-
stehenden Flyer und auf der Homepage).
Ebenso hat sie von Rosmarie Uebersax die
Führung der «Fire mit de Chline»-Feiern
übernommen.

Diese finden nun wieder am 26. November
2022 anlässlich des Kirchenbasars, am
24. Dezember 2022 und am 6. Mai 2023
am grossen Maifest, jeweils um 16.00 Uhr
in der Kirche statt.

Zudem findet am Freitag, 9. Dezember, um
19 Uhr ein Jugendgottesdienst für Jugend-
liche ab der 6. Klasse statt.

Gleichzeitig bieten Lea Kühni und Nathalie
Vogler weiterhin die Jungschar-Nachmit-
tage an: am 20. August und 10. September
für Kinder ab der 1. Klasse und nach den
Herbstferien sogar für Kinder ab 5 Jahren
(Daten folgen nach den Sommerferien,
siehe auch auf der Homepage).

Da Céline Feller für längere Zeit ins Aus-
land geht und Joel Romang die Jungschar
aus beruflichen Gründen ganz verlässt,
findet am 10. September eine grosse Ab-
schiedsparty statt. Wir freuen uns natür-
lich auf zahlreiches Erscheinen.

Mangels Anmeldungen hat Marc Feller be-
schlossen, den Jugendraum «Frigo» nur
noch auf Anfrage zu öffnen. Am Freitag,
9. Dezember, öffnet er aber den Jugend-
raum ausnahmsweise auch an einem Frei-
tag, nach dem Jugendgottesdienst.

Wir werden im Kirchgemeinderat darüber
befinden, inwiefern der wirklich cool aus-
gestattete Jugendraum mit Bar, Musikan-
lage, Chill-Ecke und Billard-Tisch auch an-
derweitig benutzt oder gemietet werden
kann.

Aber natürlich hoffen wir auf viele Jugend-
liche, die sich wieder regelmässig im «Fri-
go» treffen zum Musikhören, Spielen, mit-
einander Plaudern oder einfach nur zum
Abhängen.

Schön, wenn viele Kinder und Jugendliche
all diese Angebote besuchen und so auch
nach Corona wieder mehr Leben in und
ums Kirchgemeindehaus bringen.

Wir freuen uns auf euch!

ANITA BARBEN,

KGR RESSORT KINDER/JUGEND/FAMILIE

Nur wer selbst brennt,
kann Feuer in anderen entfachen.

(AUGUSTINUS VON HIPPO)

**Theaterwoche****Sommer-Herbst 22****«Der Apfelkönig»**

Theaterwoche für Kids
ab 1. bis 6. Klasse

Hast du Lust Theater zu spielen, dich zu verkleiden, schminken, oder
Kulissen zu kreieren? Dann melde dich an....ich freu mich auf dich!

Was: Wir spielen Theater und was dazugehört

Wo: Im Kirchgemeindehaus Goldiwil

Mi:		Mo:	
31.8.22	13.30 – 16.30	10.10.22	9.00 – 12.00
7.9.22	13.30 – 16.30	11.10.22	9.00 – 12.00
14.9.22	13.30 – 16.30	12.10.22	9.00 – 12.00
21.9.22	13.30 – 16.30	13.10.22	9.00 – 12.00
Aufführung	Mi: 21.9.22 19.00 Uhr	Aufführung	Do: 13.10.22 19.00 Uhr

Ich richte mich nach den Anmeldungen

Leitung: Ildikó Reber

Hast du Lust? Name, Alter, E-Mail und Tel. an

I. Reber / Alpenweg 6 / 3661 Uetendorf

ildikoreber@gmail.com / Tel. 079 382 24 37